

## Informationen zur Bundestagswahl am 26. September 2021

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler,

auch die Bundestagswahl 2021 muss aufgrund der pandemischen Entwicklung unter COVID-19-Pandemiebedingungen vorbereitet und durchgeführt werden. Sie können jedoch versichert sein, dass hierzu – analog den Kommunalwahlen - alle notwendigen Vorkehrungen getroffen werden, um sowohl die Wählerinnen und Wähler als auch die ehrenamtlichen Mitglieder der Wahlvorstände am Wahltag vor einer Ansteckung zu schützen und die Verbreitung des Virus möglichst zu verhindern.

Dazu zählen unter anderem folgende Infektionsschutzmaßnahmen:

- Im Wahlraum sowie in dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, besteht die Verpflichtung, während des Aufenthalts eine Maske (Mund-Nasen-Bedeckung) zu tragen. Im Wahlraum werden auch Mund-Nasen-Bedeckungen für den Fall vorgehalten, dass Wählerinnen oder Wähler diese vergessen haben.
- Die Wahlräume werden wieder sorgfältig hergerichtet. Es ist organisatorisch gewährleistet, dass die Wahlräume regelmäßig gelüftet werden und der einzuhaltende Mindestabstand zwischen Wählerinnen und Wählern eingehalten werden kann. Außerdem sind Wegekonzepte ausgeschrieben und Bodenmarkierungen aufgebracht.
- Alle kontaktierten Oberflächen der Wahlräume – insbesondere die Wahlkabinentische und die Wahlurne – werden regelmäßig desinfiziert.
- Um das Infektionsrisiko auszuschließen, werden Sie gebeten, einen eigenen Schreibstift zur Kennzeichnung des Stimmzettels zu verwenden. Bei Bedarf wird Ihnen auch ein Schreibstift zur einmaligen und alleinigen Nutzung ausgehändigt.
- Alle Mitglieder der Wahlvorstände werden mit FFP-2-Masken ausgestattet. Zusätzlich werden Trennvorrichtungen (Spuckschutzwände) bereitgestellt.

Sofern Sie jedes Infektionsrisiko ausschließen wollen, haben Sie auch die Möglichkeit der Stimmabgabe per Briefwahl. Hierfür benötigen Sie einen Wahlschein, den Sie mit dem Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung beantragen können. Sie können den Antrag auch mündlich (nicht telefonisch), per E-Mail oder online per Internet stellen. Bei Ihrem Antrag müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Anschrift angeben. Sie erhalten zusammen mit dem Wahlschein:

- einen amtlichen Stimmzettel für den Wahlkreis 187 Odenwald,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen roten Wahlbriefumschlag für die Rücksendung (Porto zahlt das Land)

und

- einen Wegweiser (Merkblatt) für die Briefwahl, das Erläuterungen in Wort und Bild gibt, wie Sie Ihre Stimmen per Briefwahl abgeben.

-

Sie können den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen auch persönlich beim Wahlamt der Gemeinde, Bismarckstraße 43, Zimmer 4, beantragen und abholen. Dort besteht auch die Möglichkeit, direkt die Briefwahl vor Ort durchzuführen